

newsletter

International Employee Benefits



Geschäftsreisen – Was sind die grössten Gesundheits- und Sicherheitsrisiken?

Travel Risk Outlook 2016

88 Prozent der in einer Studie von **International SOS** befragten Unternehmen haben Bedenken, dass sich Reiserisiken im Jahr 2016 negativ auf ihre Geschäftstätigkeit auswirken könnten. 83 Prozent berichten zudem, dass ihre Geschäftsreisenden und ins Ausland entsandten Mitarbeitenden während ihres Auslandsaufenthalts an Krankheiten oder medizinischen Beschwerden gelitten haben. Die **grössten Gefahren** bei einer Reise ins Ausland stellen gemäss Umfrage **Kleinkriminalität und Verkehrsunfälle** dar. 11 Prozent der Reisenden haben 2015 bei Auslandsreisen die **Terrorgefahr** als Bedrohung ihrer persönlichen Sicherheit wahrgenommen.

Was angesichts dieser Resultate jedoch erstaunt ist, dass ein Drittel der Unternehmen seine Mitarbeitenden nicht auf proaktive Weise auf deren Auslandsaufenthalte vorbereitet. Schauen Sie sich die Resultate der Studie an (klicken Sie auf die Grafik):



Download: [Infografik Travel Risk Outlook 2016](#)

Strategische Global Mobility – In eigener Sache

Zusammenarbeit mit **Chris Debner LLC** (www.chrisdebner.com) – Strategic Global Mobility Advisory

Es ist für **Mobilitäts-Programme** inzwischen nicht mehr optional, sich strategisch auszurichten. Die Anforderungen steigen. Einbindung ins Talent Management, Flexibilität, neue Entsendungsformen und sich konstant verändernde externe Herausforderungen und Trends am Markt sind nur einige davon.

expatpartners ag kann Global Mobility Verantwortliche bei diesen Themen unterstützen. Wir arbeiten hierfür mit unserem Partner **Chris Debner** zusammen, einem absoluten Experten auf diesem Gebiet.

Chris Debner wurde 2015 als **Global Mobility Professional** des Jahres durch das *Forum für Expatriate Management* ausgezeichnet. Er hat 20 Jahre Erfahrung in der Beratung von Unternehmen im Bereich von Entsendungsstrategien und Policies. Er unterstützt zahlreiche Unternehmen bei Transformationen von Entsendungsprogrammen, hin zu einer strategischen Ausrichtung. Auch Themen wie Exchange Rate, Ausnahmemanagement, Benchmarks und Expert Services zählen zu den Dienstleistungen. Darüber hinaus wird Erfahrung für Change Prozesse, wie Global Employment Organisationen und Group Relocations angeboten. Wir informieren Sie gerne.



expatpartners ag

Engimattstrasse 22 | CH-8002 Zurich | Switzerland

IPMI News

International Private Medical Insurance (IPMI)

IPMI – Medizinische Inflation weltweit / Prämienhöhungen

Auch im Jahr 2015 gingen die Kostensteigerungen im Bereich der Internationalen Krankenversicherung weiter. So beläuft sich die **medizinische Inflation weltweit gesehen aktuell zwischen 8-10%** (wobei es grosse regionale Unterschiede gibt). Als Konsequenz daraus erhöhen IPMI-Anbieter ihre Prämie in diesem Rahmen (aber auch hier gibt es z.T. beträchtliche Unterschiede). Fragen Sie uns, welche IPMI-Versicherer hier positiv auffallen.

IPMI / KVG-Pflicht für Entsandte – Entsandten-Tarif

Wie in einem früheren Newsletter schon einmal ausgeführt, können Krankenkassen einen eigenen **Entsandten-Tarif** anbieten. Dieser Tarif steht „Entsandten“, welche den Wohnsitz in ein Land ausserhalb der EU/EFTA verlegen und offiziell von ihrem Arbeitgeber nach CH-Sozialversicherungsrecht entsandt sind, offen.

Der grosse Vorteil dieser Lösung: Die KVG-Prämien sind **sehr kostengünstig** (sie bewegen sich um die CHF 100 Franken pro Monat). Aktuell bieten mindestens 3 grössere Krankenkassen diese Lösung an.

Gerne helfen wir Ihnen bei Fragen zu diesem Thema. Ganz generell möchten wir in diesem Zusammenhang noch einmal auf unsere Services im Bereich der Koordination von IPMI-Gruppenplänen und KVG-Pflicht hinweisen (Stichwort „Kosten- und Prozessoptimierung“).

IPMI-Anbieter in der Schweiz

Der IPMI-Anbieter-Markt in Europa zeichnet sich durch eine grosse Vielfalt aus (zahlreiche Versicherer kämpfen um Marktanteile). Dies im Gegensatz zum Markt Schweiz, den viele IPMI-Anbieter (hauptsächlich aus **Compliance-Gründen** – Stichwort: FINMA-Unterstellung) bis jetzt nur zurückhaltend bearbeitet haben. Die grosse Ausnahme ist der weltweit grösste Expat-Krankenversicherer **Cigna Global Health Benefits** (mit dem *expatpartners* über eine **sehr attraktive Pool-Lösung** verfügt), der in der Schweiz eine Lösung anbieten kann, welche alle Anforderungen von CH-Unternehmen erfüllt (Compliance, KVG-Koordination, etc.) und daher entsprechend erfolgreich ist.

Wir sehen im Markt heute aber eine gewisse Entwicklung, die darauf schliessen lässt, dass in Zukunft auch andere Versicherer (z.B. **Allianz Worldwide Care, Bupa, Globality Health, AIG**, etc.) marktconforme Lösungen anbieten werden. Es wird interessant zu verfolgen sein, welcher Versicherer mit welchem „Business Modell“ Marktanteile gewinnen wird. Auch hier stehen wir für Fragen zur Verfügung.

Telefon +41 44 280 68 68
Telefax +41 44 280 68 69
Email info@expatpartners.ch